



Nachhaltiges Leben im Salzburger Seenland – Menschen in, aus und für die Region

Veni, vidi, vinzenz!



BILDER: SYRRAF WEICHELBAUMER



Vinzenz Wimmer bekam das Schneidern in die Wiege gelegt.

Nach bestandener Matura und Zivildienst bei der Lebenshilfe konnte der Schleedorfer Vinzenz Wimmer einen ersten Lebensraum verwirklichen. Er bereiste über sieben Monate lang acht mittelamerikanische Länder – von Mexiko, Guatemala und El Salvador bis hin nach Panama – und sammelte dort intensive Eindrücke von Gefühlen, Gerüchen, Sprachen, Farben und Kulturen. Diese nachhaltig prägenden Impressionen festigten seinen Entschluss, nunmehr schon in zehnter Generation das Familienhandwerk der Schneiderei fortzuführen und sein Ziel zu verfolgen,

als Designer im Bereich Mode relevante Erfolge zu feiern („Veni“). Nach nun schon zwei Lehrjahren, um das Handwerk von der Pike auf zu verstehen und auch zu beherrschen, fertigt Vinzenz bereits versiert Mode wie wunderschöne Trachtenwesten. In den Genuss von Vinzenz äußerst kreativen und vielseitig Seiten bewundern Bühnenausfits kommt aktuell schon der in London als Musiker „Prinz Leo“ erfolgreiche Bruder. Um den Bogen von regional verankerter Tracht zu viel bestaunten innovativen Kleiderkreationen spannen zu können, ist Liebe, Talent und Ehrgeiz die Vorausset-

zung – alles Eigenschaften, die der aufstrebende Schneiderlehrling bereits in die Wiege gelegt bekam („Vidi“). Es ist eine ganz klare Philosophie, welche den angehenden Kunstschneider motiviert. Nach der bekannten Weisheit „Kleider machen Leute“ ist es das Bestreben von Vinzenz, sehr vielen Menschen durch seine Textilkreationen und Designs zu Zufriedenheit, Glücksgefühlen, Selbstbewusstsein und letztendlich Erfolg im täglichen Leben zu verhelfen. Für Vinzenz ist jeder Mensch außergewöhnlich. Deshalb liebt er es, bei seinen Kunden das Einzigartige hervorzuhe-

ben. So ist es nicht ungewöhnlich den jungen Modeschöpfer selbst im modischen – natürlich selbst entworfenen – Schottenrock kombiniert mit einem frechen Tanktop bei Alltäglichem anzutreffen. Visionär zu denken und neue Ideen zu verwirklichen bedeutet nicht auf traditionell Bewährtes zu verzichten. Vinzenz bekommt von seinem größten Förderer und Unterstützer – seinem Vater – wertvolle Tipps und Anleitungen, wie und wo man hochwertigste, möglichst regionale und speziell nachhaltig hergestellte „Rohstoffe“ bezieht. Die Auswahl der allerbesten Materialien – vom Zwirn zum Knopf – stellen eine unverzichtbare Basis für Qualität dar. Daher auch der Anspruch von „Vinzenz“, dass von ihm geschneiderte Exponate sehr oft als Lebensanschaffung be„tracht“et werden können.

Mehr Bilder & Info zu Vinzenz:



WWW.BIOHEUREGION.AT



NATÜRLICH FAIR

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Europäische Landwirtschaftspolitik für die Entwicklung des ländlichen Raums. Maximiert mit Europa in die Zukunft. Ökolog.

